

Weinernte und Weinbestand

Kalenderjahr 2022

Endgültige Ergebnisse

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen bei Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst zur Verfügung:

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-7070

E-Mail: info@statistik.gv.at

Fax: +43 1 711 28-7728

Herausgeberin und Herstellerin

STATISTIK AUSTRIA

Bundesanstalt Statistik Österreich

1110 Wien

Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Direktion Raumwirtschaft

Land- und Forstwirtschaft – Pflanzliche Produktion

Tel.: +43 1 711 28-7955 oder -7253

E-Mail: pflanzen@statistik.gv.at

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2023

Inhalt

Impressum	2
Inhalt	3
Informationen zur Methodik	4
Weinernte	5
Weinbestand	7
Tabellen und Grafiken	8
Weinernte	8
Weinbestand	16
Anhang	21
Datentabellen zu den Grafiken	21
Tabellenverzeichnis	25
Grafikverzeichnis	26

Informationen zur Methodik

Das endgültige Ergebnis der Weinernte und des Weinbestandes (Sekundärstatistik) basiert auf den jährlichen Weinernte- und Weinbestandsmeldungen der Weinerzeuger:innen und Weinhändler:innen, die an das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft übermittelt werden (gem. BGBl.I – Nr. 111/2009, Weingesetz 2009 idgF).

Mit Jänner 2021 ging der neue Weinbaukataster auf Basis des AMA-INVEKOS-Systems (Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem gem. EU-Verordnung Nr. 1306/2013) in Betrieb. Damit einhergehend wird dieser ab dem Jahr 2021 auch als Datenquelle zur Ermittlung der ertragsfähigen Weinflächen herangezogen und ersetzt folglich die bisher dafür zugrunde gelegten Weinflächen aus den Weinerntemeldungen des BML.

Durch diese erforderliche Umstellung ist **ein direkter Vergleich der Weinflächen sowie der Hektarerträge mit den Vorjahren nicht sinnvoll.**

Weinernte

Mit Stichtag 30. November wurde für das Jahr **2022** eine **Weinernte von 2,53 Mio. hl** ermittelt. Diese lag um 2 % über dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre und um 3 % über der Ernte von 2021. Mit Ausnahme von Niederösterreich (-1 %) verzeichneten alle Bundesländer einen Anstieg zum Vorjahr, wobei Wien (+16 %) und das Burgenland (+13 %) besonders deutliche Zuwächse aufwiesen. Rotwein erzielte mit 788 600 hl eine um 8 % höhere Erntemenge als im Vorjahr (+1 % im Vergleich zum Fünfjahresschnitt), während die Weißweinernte mit 1,74 Mio. hl auf Vorjahresniveau blieb (± 0 %) und um 2 % über dem Fünfjahresschnitt lag.

Wie bereits in den vergangenen Jahren war die Witterung im Weinjahr 2022 herausfordernd für die Winzer:innen. Zwar gab es keine großen Hagel- oder Frostschäden, aber das trockene Frühjahr, Regen während der Blüte, Hitze und Trockenheit im Juli und August sowie regional unterschiedliche Niederschläge ließen die Ernte in den einzelnen Gebieten unterschiedlich ausfallen. Niederschläge setzten Ende August und im September noch rechtzeitig ein, erschwerten aber die Weinlese, vor allem in der Steiermark.

Im **Burgenland** wurde mit einer Weinernte von 657 700 hl ein Plus von 13 % gegenüber 2021 verzeichnet (± 0 % zum Fünfjahresschnitt). Auf Rotwein entfielen davon 386 600 hl (+15 % zu 2021) und auf Weißwein 271 100 hl (+10 % zu 2021). Während in der Region Leithaberg mit 121 300 hl um 1 % weniger Wein geerntet wurde als 2021, verbuchten die anderen Regionen deutliche Zuwächse. Das Gebiet Neusiedlersee erzielte mit 384 300 hl ein Plus von 14 % gegenüber 2021, und im Mittelburgenland nahm die Erntemenge um 24 % auf 134 100 hl zu.

Die Weinernte in **Niederösterreich** übertraf mit 1,61 Mio. hl den Ernteschnitt der letzten fünf Jahre um 3 %, lag aber um 1 % unter der Erntemenge von 2021. An Weißwein wurde mit 1,26 Mio. hl eine um 2 % geringere Erntemenge als im Vorjahr erzielt, während Rotwein mit 347 700 hl ein Plus von 2 % aufwies. Mit Ausnahme der Thermenregion (75 800 hl; +20 % zu 2021), Carnuntum (41 000 hl, +9 %) und dem Kremstal (154 800 hl; +4 %) blieben die Erntemengen in allen Weinbaugebieten unter den Vorjahreswerten. Die höchsten Rückgänge verzeichneten die Wachau (72 100 hl, -10 %) und das Traisental (47 600 hl, -7 %). Das Weinviertel, das rund die Hälfte der Weinfläche des Bundeslandes einnimmt, erzielte mit 899 700 hl ein Minus von 3 % gegenüber 2021.

In der **Steiermark** wurde eine Erntemenge von 229 300 hl verzeichnet. Diese fiel um 3 % höher aus als im Vorjahr, blieb jedoch um 4 % unter dem Fünfjahresschnitt. Während die Weißweinernte mit 181 700 hl um 5 % über dem Vorjahr lag, nahm die Produktion von Rotwein um 4 % auf 47 600 hl ab. Auch nach Weinbaugebieten zeigt sich ein heterogenes Bild: Das Weinbaugebiet Vulkanland Steiermark verzeichnete mit 76 300 hl eine um 17 % höhere Weinernte als 2021, während in der

Südsteiermark (128 800 hl; -2 %) und der Weststeiermark (24 200 hl; -9 %) die Erntemengen geringer als im Vorjahr ausfielen.

In **Wien** betrug die Erntemenge an Wein 26 300 hl, was gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 16 % und gegenüber dem Fünfjahresschnitt ein Plus von 3 % bedeutete.

Im Hinblick auf die Weinprodukte standen bei **Qualitäts- und Prädikatsweinen** mit 2,31 Mio. hl um 2 % höhere Mengen als 2021 zur Verfügung (± 0 % im Vergleich zum Fünfjahresschnitt). Dabei fiel die Produktion von weißen Qualitäts- und Prädikatsweinen mit 1,61 Mio. hl um 1 % höher aus als 2021, und bei hochqualitativen Rotweinen wurde mit 697 900 hl ein Plus von 5 % gegenüber dem Vorjahr erzielt. Im Segment **Wein/Landwein** (inkl. Sortenwein und Sturm) wurden 188 000 hl produziert, und damit um 8 % mehr als im Vorjahr (+24 % zum Fünfjahresschnitt). Während das Volumen an rotem Wein/Landwein um 46 % auf 73 000 hl deutlich anstieg, ging die Produktion von weißem Wein/Landwein um 8 % auf 115 000 hl zurück.

Weinbestand

Der Weinbestand 2022 (Stichtag 31. Juli) belief sich auf 2,93 Mio. hl und lag geringfügig über dem Vorjahreswert (+1 % zu 2021), womit der Weinbestand das vierte Jahr in Folge auf hohem Niveau blieb. Gegenüber dem Fünfjahresmittel bedeutet das einen Zuwachs von 6 %. 61 % des Weinbestandes (1,80 Mio. hl) befanden sich in Niederösterreich, das gegenüber 2021 einen Lagerzuwachs um 2 % aufwies. Im Burgenland, auf das ein Viertel (25 %) des österreichischen Weinbestands entfiel, verringerte sich der Weinbestand um 2 % auf 729 200 hl. Auch die Steiermark verzeichnete einen Rückgang (-5 % auf 256 300 hl; Anteil von 9 %), während der Lagerbestand in Wien zunahm (+12 % auf 119 000 hl; Anteil von 4 %). Der österreichweite Bestand an Weißwein nahm um 1 % auf 1,70 Mio. hl. zu, und auch der Bestand an Rotwein lag mit 1,22 Mio. hl geringfügig über dem Vorjahresniveau (+1 %).

Am Sektor der **Qualitäts- und Prädikatsweine** blieben die Bestandsreserven bei 2,34 Mio. hl (± 0 % zu 2021; +5 % im Vergleich zum Fünfjahreschnitt). Für Niederösterreich, wo sich mit 1,47 Mio. hl das umfangreichste Qualitäts- und Prädikatsweinelager (Anteil von 63 %) befand, wurde ein Plus von 3 % registriert. Im Burgenland (625 900 hl; -4 %) und in der Steiermark (194 900 hl; -5 %) nahmen die Bestände gegenüber 2021 ab. Wien verzeichnete hingegen keine Veränderung des Qualitäts- und Prädikatsweinelagers (34 000 hl; ± 0 %). Weißer Qualitäts- und Prädikatswein wies österreichweit einen Bestand von 1,32 Mio. hl auf (± 0 % zu 2021), roter Qualitäts- und Prädikatswein 1,02 Mio. hl (± 0 %).

Bei **Wein/Landwein** (inklusive Rebsortenwein und Sturm) blieb der Lagerbestand mit 304 100 hl auf Vorjahresniveau (± 0 % zu 2021), wobei damit 8 % mehr als im Fünfjahresmittel gelagert war. Das Wein-/Landweinelager setzte sich aus 209 600 hl Weißwein (+1 % zu 2021) sowie 94 500 hl Rotwein (-1 % zu 2021) zusammen.

Tabellen und Grafiken

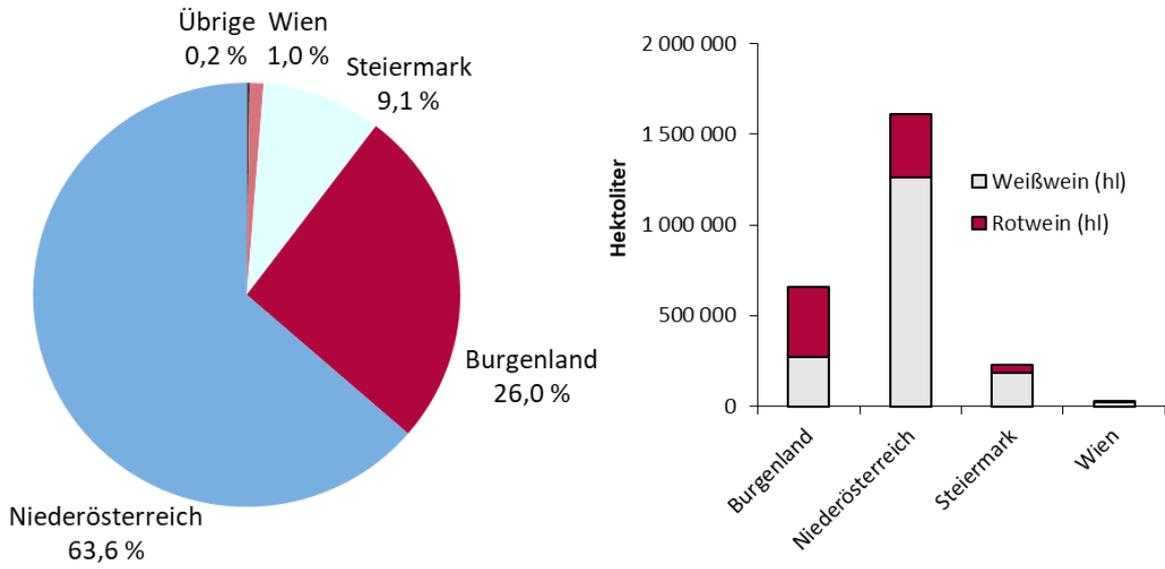
Weinernte

Tabelle 1 Weinernte 2022 in Hektoliter

Bundesland	Weißwein (hl)	Rot- und Roséwein (hl)	Wein insgesamt (hl)
Burgenland	271 122	386 616	657 738
Niederösterreich	1 260 708	347 714	1 608 422
Steiermark	181 741	47 572	229 312
Wien	21 569	4 746	26 314
Übrige Bundesländer	3 672	1 980	5 652
Kärnten	1 524	809	2 333
Oberösterreich	1 442	683	2 125
Salzburg	6	1	7
Tirol	372	345	718
Vorarlberg	328	141	470
Österreich 2022	1 738 811	788 628	2 527 439
Österreich 2021	1 730 468	729 806	2 460 275
Österreich Ø 2017–2021	1 702 354	782 093	2 484 447

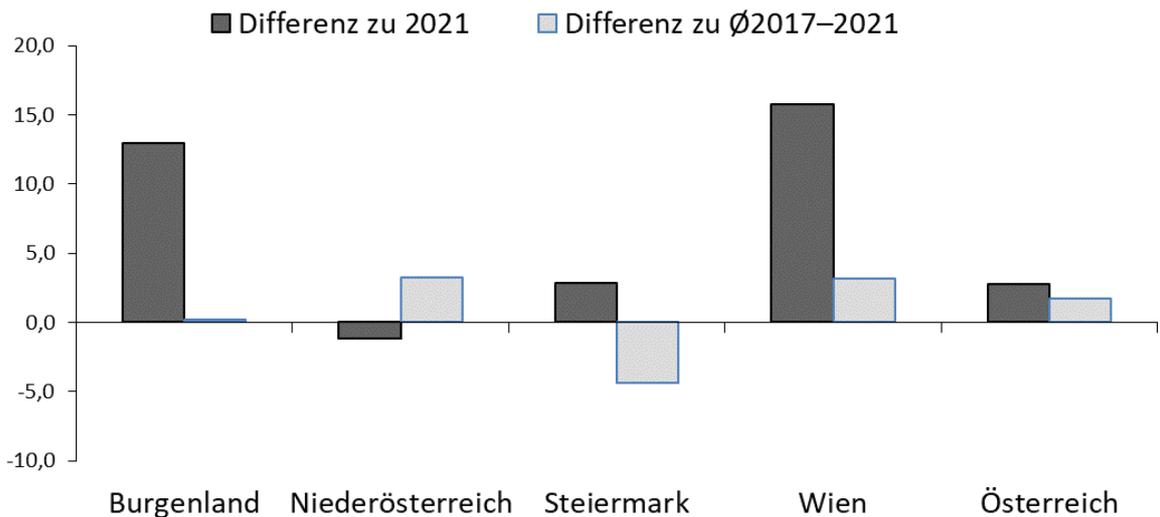
Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022.

Grafik 1 Weinernte 2022 in Hektoliter – Anteile der Bundesländer



Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022.

Grafik 2 Veränderung der Weinernte 2022 gegenüber dem Vorjahr und zum Fünfjahresschnitt – in Prozent



Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML).

Tabelle 2 Weinernte 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter

Bundesland	Wein und Sturm	Rebsortenwein	Landwein	Qualitäts- und Prädikatswein	Traubenmost ¹	Sonstige Erzeugnisse
Burgenland	56 448	854	6 262	588 104	-	6 070
Niederösterreich	68 132	6 147	24 815	1 491 135	255	17 938
Steiermark	14 575	651	7 853	201 201	228	4 805
Wien	477	27	752	24 416	-	643
Übrige Bundesländer	366	321	303	4 284	-	379
Österreich 2022	139 997	8 000	39 985	2 309 140	482	29 834
Österreich 2021	140 586	5 204	28 702	2 256 546	489	28 748
Österreich Ø 2017–2021	110 077	3 404	38 602	2 299 793	497	32 075

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022. – „-“= kein Anbau.

1) Konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

Tabelle 3 Weißweinernte 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter

Bundesland	Wein und Sturm	Rebsortenwein	Landwein	Qualitäts- und Prädikatswein	Traubenmost ¹	Sonstige Erzeugnisse
Burgenland	18 837	322	4 289	245 000	-	2 674
Niederösterreich	57 207	5 043	18 860	1 171 155	187	8 255
Steiermark	2 169	538	6 027	171 816	29	1 162
Wien	420	16	564	20 289	-	280
Übrige Bundesländer	186	266	240	2 956	-	23
Österreich 2022	78 819	6 184	29 981	1 611 217	216	12 394
Österreich 2021	98 511	4 022	22 120	1 592 987	216	12 612
Österreich Ø 2017–2021	68 355	2 514	29 264	1 587 800	206	14 216

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022. – „-“= kein Anbau.

1) Konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

Tabelle 4 Rot- und Roséweinernte 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter

Bundesland	Wein und Sturm	Rebsortenwein	Landwein	Qualitäts- und Prädikatswein	Traubenmost ¹	Sonstige Erzeugnisse
Burgenland	37 611	533	1 973	343 103	-	3 396
Niederösterreich	10 925	1 104	5 955	319 980	68	9 683
Steiermark	12 406	113	1 826	29 385	199	3 643
Wien	57	11	188	4 127	-	363
Übrige Bundesländer	180	55	62	1 328	-	355
Österreich 2022	61 178	1 815	10 004	697 923	266	17 440
Österreich 2021	42 075	1 182	6 582	663 559	273	16 135
Österreich Ø 2017–2021	41 722	890	9 338	711 993	290	17 859

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022. – „-“= kein Anbau.

1) Konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

Tabelle 5 Weinernte (insgesamt) 2022 nach Weinbaugebieten

Bundesland/Weinbaugebiet	Ertragsfähige Fläche (ha) ¹	Ernte (hl)	Ertrag (hl/ha)
Burgenland	11 284	657 738	58,3
Neusiedlersee ²	5 951	384 257	64,6
Leithaberg (Neusiedlersee-Hügelland) ²	2 923	121 332	41,5
Mittelburgenland ²	1 925	134 093	69,7
Eisenberg (Südburgenland) ²	485	18 056	37,2
Niederösterreich	25 943	1 608 422	62,0
Thermenregion	1 747	75 756	43,4
Kremstal	2 244	154 780	69,0
Kamptal	3 357	180 744	53,8
Wagram	2 516	135 476	53,8
Traisental	813	47 554	58,5
Carnuntum	846	41 004	48,5
Wachau	1 230	72 085	58,6
Weinviertel	13 163	899 712	68,4
übrige	27	1 311	47,9
Steiermark	4 860	229 312	47,2
Südsteiermark	2 640	128 832	48,8
Weststeiermark	578	24 184	41,9
Vulkanland Steiermark (Südoststeiermark)	1 641	76 296	46,5
Wien	563	26 314	46,8
Übrige Bundesländer	193	5 652	29,2
Österreich 2022	42 843	2 527 439	59,0
Österreich 2021	42 835	2 460 275	57,4
Österreich Ø 2017–2021³	-	2 484 447	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022. – Ergebnisse auf Ebene der Weinbaugebiete aufgrund der Ertragserschätzungen der Weinreferent:innen von Statistik Austria berechnet.

1) Flächen 2022 lt. Agrarmarkt Austria (Auswertung der Mehrfachanträge, Stand Jänner 2023). – 2) Seit Änderung BGBl. I Nr. 47/2016 des Weingesetzes 2009 entspricht das gesamte Bundesland Burgenland einem Weinbaugebiet. Die Unterteilung wird in Anlehnung an die praxisüblichen Gebietsbezeichnungen jedoch weiterhin ausgewiesen. – 3) Aufgrund geänderter Datengrundlage für die Weinflächen sind diese nicht mit den Vorjahren vergleichbar (ab 2021: INVEKOS (Auswertung der Mehrfachanträge der Agrarmarkt Austria); bis 2020: Weinerntemeldungen des BML).

Tabelle 6 Weißweinernte 2022 nach Weinbaugebieten

Bundesland/Weinbaugebiet	Ertragsfähige Fläche (ha) ¹	Ernte (hl)	Ertrag (hl/ha)
Burgenland	4 814	271 122	56,3
Neusiedlersee ²	2 995	193 511	64,6
Leithaberg (Neusiedlersee-Hügelland) ²	1 517	64 189	42,3
Mittelburgenland ²	143	8 311	58,3
Eisenberg (Südburgenland) ²	160	5 111	32,0
Niederösterreich	20 203	1 260 708	62,4
Thermenregion	992	40 822	41,2
Kremstal	1 889	128 658	68,1
Kamptal	2 736	146 627	53,6
Wagram	1 997	106 678	53,4
Traisental	699	40 539	58,0
Carnuntum	383	18 971	49,5
Wachau	1 157	67 966	58,8
Weinviertel	10 329	709 387	68,7
übrige	22	1 059	47,7
Steiermark	3 923	181 741	46,3
Südsteiermark	2 354	111 456	47,3
Weststeiermark	208	9 094	43,6
Vulkanland Steiermark (Südoststeiermark)	1 360	61 191	45,0
Wien	471	21 569	45,8
Übrige Bundesländer	140	3 672	26,1
Österreich 2022	29 553	1 738 811	58,8
Österreich 2021	29 428	1 730 468	58,8
Österreich Ø 2017–2021³	-	1 702 354	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022. – Ergebnisse auf Ebene der Weinbaugebiete aufgrund der Ertragsschätzungen der Weinreferent:innen von Statistik Austria berechnet.

1) Flächen 2022 lt. Agrarmarkt Austria (Auswertung der Mehrfachanträge, Stand Jänner 2023). – 2) Seit Änderung BGBl. I Nr. 47/2016 des Weingesetzes 2009 entspricht das gesamte Bundesland Burgenland einem Weinbaugebiet. Die Unterteilung wird in Anlehnung an die praxisüblichen Gebietsbezeichnungen jedoch weiterhin ausgewiesen. – 3) Aufgrund geänderter Datengrundlage für die Weinflächen sind diese nicht mit den Vorjahren vergleichbar (ab 2021: INVEKOS (Auswertung der Mehrfachanträge der Agrarmarkt Austria); bis 2020: Weinerntemeldungen des BML).

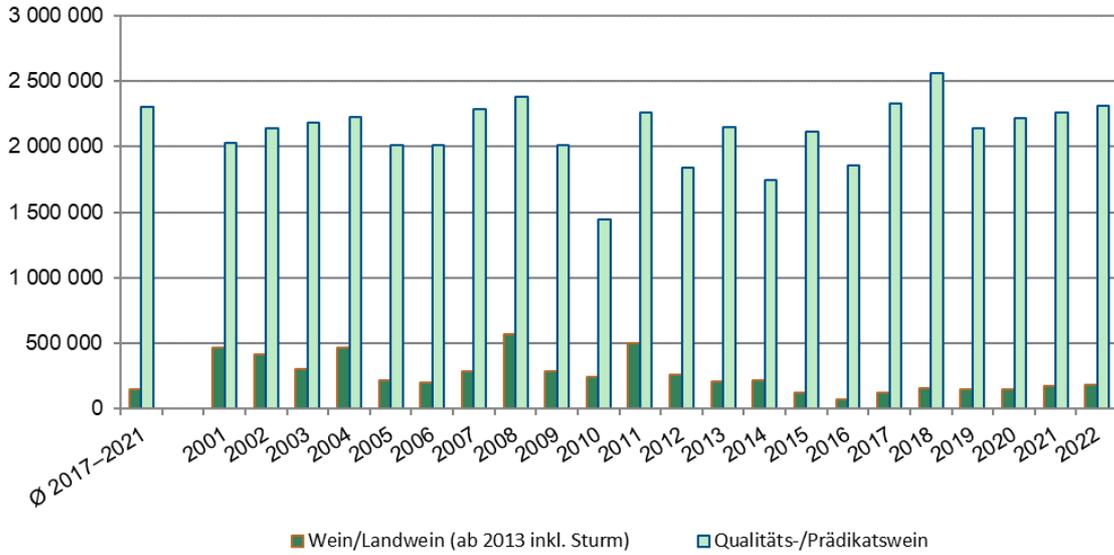
Tabelle 7 Rot- und Roséweinernte 2022 nach Weinbaugebieten

Bundesland/Weinbaugebiet	Ertragsfähige Fläche (ha) ¹	Ernte (hl)	Ertrag (hl/ha)
Burgenland	6 470	386 616	59,8
Neusiedlersee ²	2 957	190 746	64,5
Leithaberg (Neusiedlersee-Hügelland) ²	1 405	57 143	40,7
Mittelburgenland ²	1 782	125 782	70,6
Eisenberg (Südburgenland) ²	326	12 945	39,8
Niederösterreich	5 740	347 714	60,6
Thermenregion	755	34 934	46,3
Kremstal	355	26 122	73,5
Kamptal	621	34 117	54,9
Wagram	519	28 798	55,5
Traisental	113	7 015	61,9
Carnuntum	462	22 033	47,6
Wachau	73	4 119	56,4
Weinviertel	2 835	190 324	67,1
übrige	5	252	48,8
Steiermark	937	47 572	50,8
Südsteiermark	286	17 376	60,7
Weststeiermark	369	15 090	40,8
Vulkanland Steiermark (Südoststeiermark)	281	15 106	53,7
Wien	91	4 746	51,9
Übrige Bundesländer	53	1 980	37,4
Österreich 2022	13 291	788 628	59,3
Österreich 2021	13 407	729 806	54,4
Österreich Ø 2017–2021³	-	782 093	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 30.11.2022. – Ergebnisse auf Ebene der Weinbaugebiete aufgrund der Ertragsschätzungen der Weinreferent:innen von Statistik Austria berechnet.

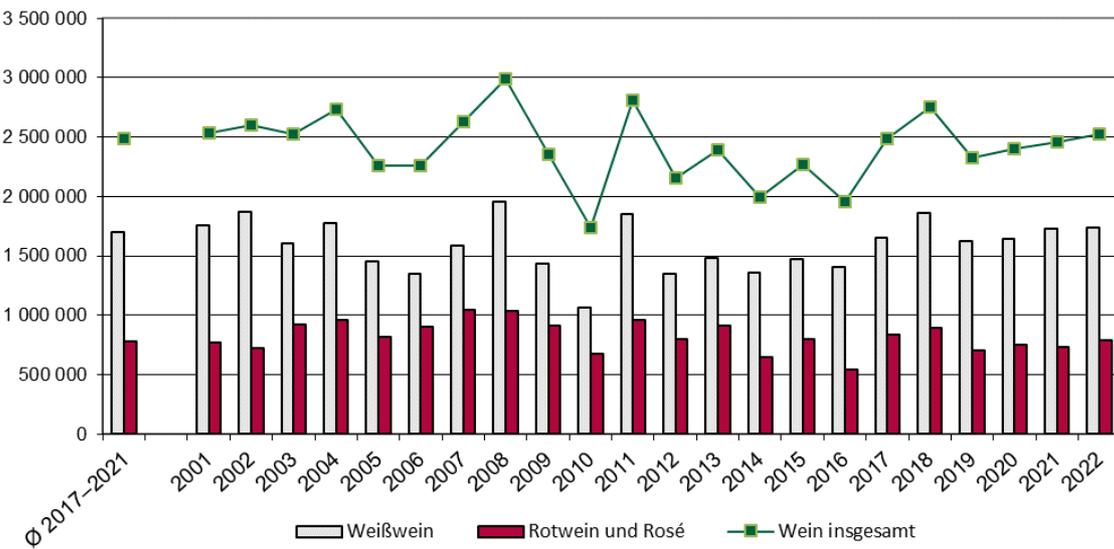
1) Flächen 2022 lt. Agrarmarkt Austria (Auswertung der Mehrfachanträge, Stand Jänner 2023). – 2) Seit Änderung BGBl. I Nr. 47/2016 des Weingesetzes 2009 entspricht das gesamte Bundesland Burgenland einem Weinbaugebiet. Die Unterteilung wird in Anlehnung an die praxisüblichen Gebietsbezeichnungen jedoch weiterhin ausgewiesen. – 3) Aufgrund geänderter Datengrundlage für die Weinflächen sind diese nicht mit den Vorjahren vergleichbar (ab 2021: INVEKOS (Auswertung der Mehrfachanträge der Agrarmarkt Austria); bis 2020: Weinerntemeldungen des BML).

Grafik 3 Weinernte 2001–2022 in Hektoliter nach Qualitätsstufen



Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML).

Grafik 4 Weinernte 2001–2022 in Hektoliter nach Weinfarbe



Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML).

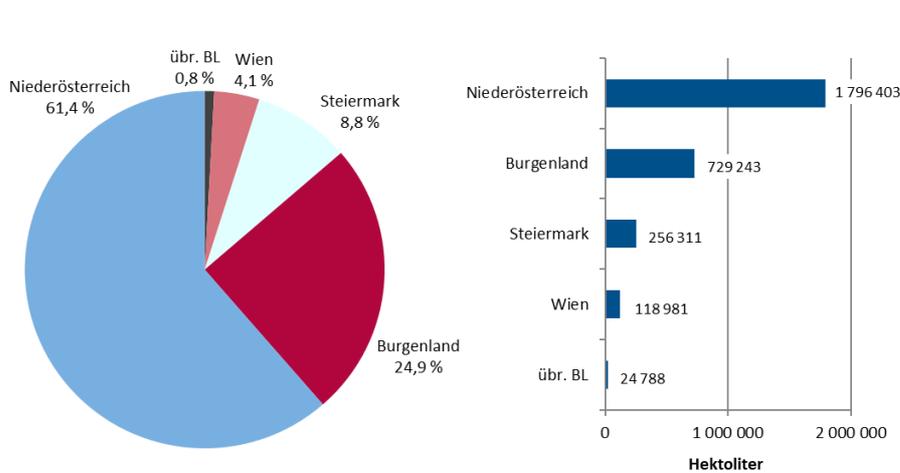
Weinbestand

Tabelle 8 Weinbestand 2022 in Hektoliter

Bundesland	Weißweinbestand	Rotweinbestand	Weinbestand insgesamt
Burgenland	218 577	510 666	729 243
Kärnten	3 314	1 135	4 448
Niederösterreich	1 188 522	607 882	1 796 403
Oberösterreich	3 012	1 157	4 169
Salzburg	12	1	13
Steiermark	194 175	62 135	256 311
Tirol	5 845	6 086	11 931
Vorarlberg	1 465	2 763	4 228
Wien	87 963	31 018	118 981
Österreich 2022	1 702 885	1 222 842	2 925 727
Österreich 2021	1 691 619	1 212 618	2 904 238
Österreich Ø 2017-2021	1 601 993	1 166 549	2 768 542

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft. Stichtag 31.07.2022. – inkl. natürlicher Bestand (zur Reifung gelagerte, noch nicht verkäufliche Weine).

Grafik 5 Weinbestand 2022 in Hektoliter – Anteile der Bundesländer



Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 31.07.2022.

Tabelle 9 Weinbestand 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter

Bundesland	Wein und Landwein ¹	Qualitäts- und Prädikatswein	Schaumwein und sonstige Erzeugnisse	Traubenmost ²	Wein aus Drittland	Erzeugnisse aus anderen EU-Staaten und EU-Verschnitt
Burgenland	54 765	625 948	38 947	2 004	336	7 243
Kärnten	269	3 686	494	-	-	-
Niederösterreich	189 908	1 473 708	69 646	2 253	6 468	54 420
Oberösterreich	497	1 653	766	74	-	1 180
Salzburg	1	9	3	-	-	-
Steiermark	39 921	194 899	17 168	242	1	4 080
Tirol	1 829	4 518	365	0	418	4 800
Vorarlberg	416	641	421	-	2	2 748
Wien	16 471	34 050	43 874	124	3	24 460
Österreich 2022	304 076	2 339 111	171 683	4 697	7 228	98 931
Österreich 2021	303 613	2 335 168	161 994	3 800	5 506	94 156
Österreich Ø 2017–2021	282 827	2 227 415	140 670	3 512	3 706	110 411

Q: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 31.07.2022. – inkl. natürlicher Bestand (zur Reifung gelagerte, noch nicht verkäufliche Weine). – „0“=Wert unter 0,5; „-“=kein Weinbestand.

1) inkl. Rebsortenwein und Sturm. – 2) konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

Tabelle 10 Weißweinbestand 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter

Bundesland	Wein und Landwein ¹	Qualitäts- und Prädikatswein	Schaumwein und sonstige Erzeugnisse	Traubenmost ²	Wein aus Drittland	Erzeugnisse aus anderen EU-Staaten und EU-Verschnitt
Burgenland	28 838	166 669	18 072	426	69	4 504
Kärnten	158	2 822	333	-	-	-
Niederösterreich	138 878	968 735	43 824	1 720	2 149	33 216
Oberösterreich	349	1 093	610	31	-	928
Salzburg	0	9	3	-	-	-
Steiermark	28 484	153 424	8 523	160	0	3 584
Tirol	1 166	2 554	153	0	36	1 935
Vorarlberg	338	389	106	-	0	632
Wien	11 381	24 269	32 321	123	1	19 868
Österreich 2022	209 592	1 319 963	103 945	2 460	2 256	64 668
Österreich 2021	208 399	1 315 800	98 118	2 164	1 981	65 157
Österreich Ø 2017–2021	187 371	1 242 060	89 229	2 033	1 811	79 490

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 31.07.2022. – inkl. natürlicher Bestand (zur Reifung gelagerte, noch nicht verkäufliche Weine). – „0“=Wert unter 0,5; „-“=kein Weinbestand.

1) inkl. Rebsortenwein und Sturm. – 2) konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

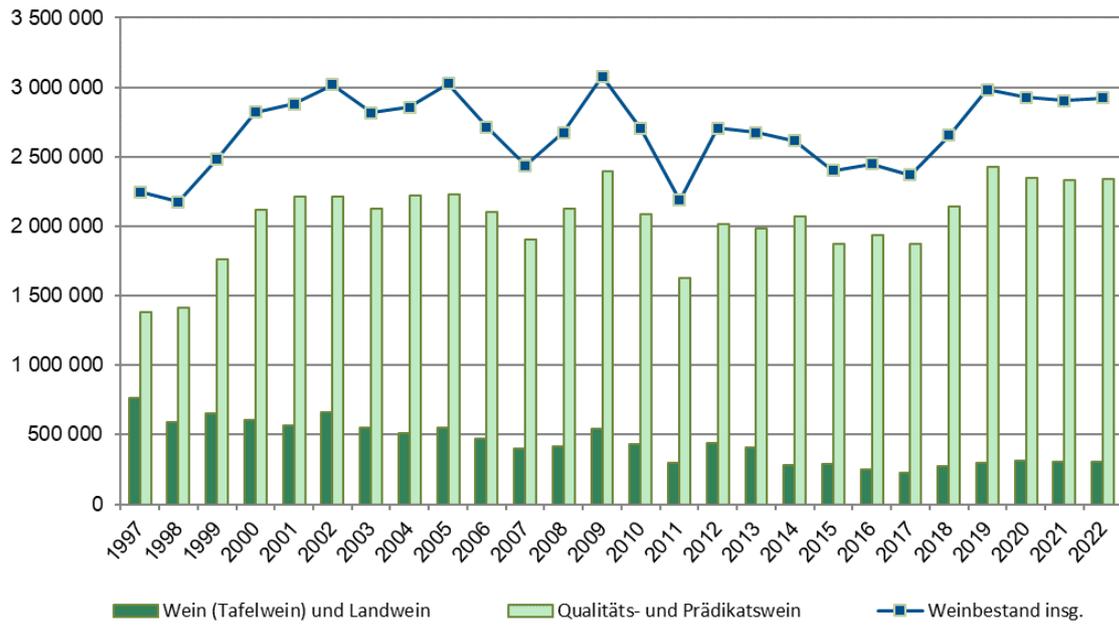
Tabelle 11 Rotweinbestand 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter

Bundesland	Wein und Landwein ¹	Qualitäts- und Prädikatswein	Schaumwein und sonstige Erzeugnisse	Traubenmost ²	Wein aus Drittland	Erzeugnisse aus anderen EU-Staaten und EU-Verschnitt
Burgenland	25 928	459 279	20 875	1 579	267	2 739
Kärnten	110	864	161	-	-	-
Niederösterreich	51 031	504 972	25 823	533	4 319	21 204
Oberösterreich	148	560	156	43	-	251
Salzburg	1	-	-	-	-	-
Steiermark	11 437	41 476	8 645	82	1	495
Tirol	663	1 965	212	-	382	2 865
Vorarlberg	77	252	315	-	2	2 117
Wien	5 090	9 781	11 553	1	2	4 592
Österreich 2022	94 484	1 019 148	67 738	2 237	4 972	34 263
Österreich 2021	95 214	1 019 368	63 876	1 637	3 525	28 999
Österreich Ø 2017–2021	95 456	985 356	51 441	1 480	1 895	30 921

Q: STATISTIK AUSTRIA, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML). Stichtag 31.07.2022. – inkl. natürlicher Bestand (zur Reifung gelagerte, noch nicht verkäufliche Weine). – „0“=Wert unter 0,5; „-“=kein Weinbestand.

1) inkl. Rebsortenwein und Sturm. – 2) konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.

Grafik 6 Entwicklung des Weinbestandes in Hektoliter von 1997 bis 2022



Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML).

Anhang

Datentabellen zu den Grafiken

Datentabelle Grafik 1 Weinernte 2022 in Hektoliter – Anteile der Bundesländer

Bundesland	Weinernte (hl)	Anteil (%)
Burgenland	657 738	26,0
Niederösterreich	1 608 422	63,6
Steiermark	229 312	9,1
Wien	26 314	1,0
Übrige Bundesländer	5 652	0,2

Datentabelle Grafik 2 Veränderung der Weinernte 2022 gegenüber dem Vorjahr und zum Fünfjahresschnitt

Bundesland	Differenz zu 2021 (%)	Differenz zum Fünfjahresschnitt (%)
Burgenland	13,0	0,2
Niederösterreich	-1,2	3,2
Steiermark	2,9	-4,4
Wien	15,8	3,2
Österreich	2,7	1,7

Datentabelle Grafik 3 Weinernte 2001–2022 in Hektoliter nach Qualitätsstufen

Jahr	Wein und Landwein ¹	Qualitäts- und Prädikatswein
2001	465 203	2 027 364
2002	414 569	2 139 929
2003	302 838	2 185 728
2004	464 775	2 220 949
2005	216 796	2 008 304

2006	203 687	2 009 587
2007	290 413	2 287 583
2008	566 669	2 376 555
2009	290 688	2 011 577
2010	246 767	1 445 338
2011	498 495	2 257 122
2012	262 912	1 842 054
2013	208 681	2 144 605
2014	219 619	1 745 790
2015	120 819	2 114 733
2016	73 710	1 855 304
2017	122 790	2 329 157
2018	158 814	2 560 160
2019	152 877	2 138 592
2020	151 439	2 214 507
2021	174 492	2 256 546
2022	187 982	2 309 140
Ø 2017–2021	152 083	2 299 793

1) ab 2013 inkl. Sturm

Datentabelle Grafik 4 Weinernte 2001–2022 in Hektoliter nach Weinfarbe

Jahr	Weißwein	Rotwein und Rosé	Wein insgesamt
2001	1 759 173	771 404	2 530 577
2002	1 871 350	728 132	2 599 483
2003	1 605 993	923 853	2 529 846
2004	1 773 780	960 781	2 734 561
2005	1 450 067	813 951	2 264 018
2006	1 353 842	902 456	2 256 297
2007	1 583 184	1 044 837	2 628 021
2008	1 954 149	1 039 573	2 993 722
2009	1 437 096	914 777	2 351 873
2010	1 064 709	672 745	1 737 454

2011	1 850 400	964 353	2 814 754
2012	1 351 994	802 761	2 154 755
2013	1 482 086	909 863	2 391 948
2014	1 354 878	643 807	1 998 685
2015	1 468 740	799 662	2 268 403
2016	1 404 808	547 723	1 952 531
2017	1 649 014	836 694	2 485 708
2018	1 861 046	892 435	2 753 481
2019	1 624 384	699 979	2 324 363
2020	1 646 857	751 552	2 398 409
2021	1 730 468	729 806	2 460 275
2022	1 738 811	788 628	2 527 439
Ø 2017–2021	1 702 354	782 093	2 484 447

Datentabelle Grafik 5 Weinbestand 2022 in Hektoliter – Anteile der Bundesländer

Bundesland	Weinbestand (hl)	Anteil (%)
Burgenland	729 243	24,9
Niederösterreich	1 796 403	61,4
Steiermark	256 311	8,8
Wien	118 981	4,1
Übrige Bundesländer	24 788	0,8

Datentabelle Grafik 6 Entwicklung des Weinbestandes in Hektoliter von 1997 bis 2022

Jahr	Wein (Tafelwein) und Landwein	Qualitäts- und Prädikatswein	Weinbestand insgesamt
1997	767 383	1 379 530	2 247 724
1998	592 277	1 416 993	2 175 813
1999	654 891	1 766 100	2 485 504
2000	602 924	2 121 730	2 822 384
2001	568 230	2 210 910	2 882 176
2002	665 659	2 210 783	3 018 088
2003	551 557	2 123 124	2 815 786

2004	510 958	2 219 303	2 856 309
2005	548 250	2 226 575	3 025 653
2006	470 632	2 106 006	2 713 379
2007	401 033	1 907 963	2 437 479
2008	415 484	2 122 687	2 674 117
2009	539 798	2 392 179	3 079 054
2010	430 707	2 090 834	2 701 194
2011	296 382	1 630 311	2 187 658
2012	437 244	2 017 199	2 706 268
2013	406 463	1 985 759	2 675 383
2014	284 095	2 072 542	2 613 874
2015	291 397	1 872 586	2 400 599
2016	251 742	1 933 940	2 449 384
2017	230 500	1 876 903	2 370 185
2018	270 607	2 146 290	2 655 848
2019	296 241	2 427 284	2 984 914
2020	313 174	2 351 431	2 927 526
2021	303 613	2 335 168	2 904 238
2022	304 076	2 339 111	2 925 727

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Weinernte 2022 in Hektoliter	8
Tabelle 2 Weinernte 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter	10
Tabelle 3 Weißweinernte 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter	10
Tabelle 4 Rot- und Roséweinernte 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter	11
Tabelle 5 Weinernte (insgesamt) 2022 nach Weinbaugebieten	12
Tabelle 6 Weißweinernte 2022 nach Weinbaugebieten	13
Tabelle 7 Rot- und Roséweinernte 2022 nach Weinbaugebieten	14
Tabelle 8 Weinbestand 2022 in Hektoliter	16
Tabelle 9 Weinbestand 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter	17
Tabelle 10 Weißweinbestand 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter	18
Tabelle 11 Rotweinbestand 2022 nach Weinprodukten in Hektoliter	19

Grafikverzeichnis

Grafik 1 Weinernte 2022 in Hektoliter – Anteile der Bundesländer	9
Grafik 2 Veränderung der Weinernte 2022 gegenüber dem Vorjahr und zum Fünfjahresschnitt – in Prozent	9
Grafik 3 Weinernte 2001–2022 in Hektoliter nach Qualitätsstufen	15
Grafik 4 Weinernte 2001–2022 in Hektoliter nach Weinfarbe	15
Grafik 5 Weinbestand 2022 in Hektoliter – Anteile der Bundesländer	16
Grafik 6 Entwicklung des Weinbestandes in Hektoliter von 1997 bis 2022	20